

Webinare und Online-Seminare/-Vorträge

1. Geltungsumfang

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die von der Jenny Dinges (im folgenden Veranstalterin) und den Teilnehmern:innen abgeschlossenen Verträge über die Teilnahme an Online-Vorträgen, Webinaren und -Seminaren. Sie gelten für alle Leistungen (Konzeption, Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation) in ihrer zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Fassung. Etwaige Abweichungen sind in Einzel- oder Rahmenverträgen zu regeln. Diese AGB sind auf kostenlose und kostenpflichtige Angebote gleichermaßen anwendbar.

Ein Webinar, Online-Seminar oder -Vortrag ist eine interaktive Online-Veranstaltung, bei der Inhalte mit einer im Vorhinein festgelegten Start- und Endzeit von der Veranstalterin über das Internet vermittelt werden. Die Teilnehmer:innen folgen der Veranstaltung an eigenen Computern oder sonstigen geeigneten eigenen Endgeräten.

2. Anmeldung/Bestellung

Für alle Webinare, Online-Seminare und -Vorträge ist eine vorherige schriftliche Anmeldung erforderlich. Eine Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular. Dieses wird auf Anfrage per E-Mail zugeschickt (info@skoliosetherapeutin.com) oder steht als PDF auf der Website www.skoliosetherapeutin.com zur Verfügung.

Der/die Teilnehmer:in kann über das Formular den Anmeldevorgang zu der ausgewählten Veranstaltung (Webinare, Online-Seminare und -Vorträge) einleiten. Innerhalb des Anmeldevorgangs müssen die erforderlichen (Kontakt-) Daten eingegeben. Der Eingang der Anmeldung wird dem/der Teilnehmer:in durch eine E-Mail bestätigt. Mit der Anmeldung gibt der/die Teilnehmer:in ein verbindliches Angebot zum Abschluss des Vertrags über die Teilnahme an der gewünschten Veranstaltung gegenüber der Veranstalterin ab. Der/die Teilnehmer:in stimmt mit seiner/ihrer Anmeldung den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu, auf welche auf dem Anmeldeformular hingewiesen wird.

Nach der Anmeldung erhält der/die Teilnehmer:in eine Anmeldebestätigung sowie Informationen über die wesentlichen Vertragsinhalte (Zeiten, Konditionen/Kosten, technische Voraussetzungen sowie ggf. besondere Hinweise). Erst durch die verbindliche schriftliche Anmeldebestätigung kommt der Vertrag über die Teilnahme an der gewünschten Veranstaltung zwischen der Veranstalterin und dem/der Teilnehmer:in zustande. Jede:r Teilnehmer:in benötigt eine eigene Anmeldung. Dies gilt auch dann, wenn mehrere Teilnehmer:innen von einem Computer oder einem sonstigen geeigneten Endgerät aus teilnehmen.

Keine Übertragbarkeit von Anmeldungen / Schutz von Zugangsdaten:

Bestätigungen bzw. Anmeldebestätigungen für Webinare, Online-Seminare und -Vorträge gelten stets nur für die Person, die sich angemeldet hat. Anmeldungen sind nicht an Dritte übertragbar. Zugangsdaten für Webinare, Online-Seminare und -Vorträge dürfen nicht an Dritte weitergeleitet werden.

Der/die Teilnehmer:in muss die Zugangsdaten (Namen und Passwort) sicher und getrennt verwahren, um einen Missbrauch ihrer Daten zu vermeiden. Die Zugangsdaten sind an die jeweilige Person gebunden und dürfen nicht an Dritte weitergeleitet oder ihnen zugänglich gemacht werden. Die Veranstalterin kann die aktuellen Zugangsdaten von Teilnehmenden sperren, wenn bekannt wird, dass diese die Zugangsdaten anderen zugänglich gemacht haben.

3. Teilnahmevoraussetzungen

Jede:r Teilnehmer:in ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, TK-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung meines Onlineangebote notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser) eigenständig und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich. Benötigt

werden für die Teilnahme insbesondere ein PC, Laptop, Tablet oder sonstiges Gerät mit Internetverbindung, ein aktueller Browser und Audioausgabe per Lautsprecher oder Kopfhörer. Für die Betrachtung bereitgestellter Materialien und Unterlagen können weitere Programme von Drittanbietern erforderlich sein. Zur besseren Interaktion mit der Vortragenden während der Webinare, Online-Seminare und -Vorträge sollten weitere technische Voraussetzungen (Mikrofon, Kamera) erfüllt werden.

Der Ausfall der von Teilnehmenden zu verantwortenden technischen Voraussetzungen entbindet diese nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht bei zahlungspflichtigen Webinare, Online-Seminare und -Vorträge. Das gleiche gilt auch für nicht durch die Veranstalterin verursachte sonstige Ausfälle, z.B. durch Wartungsarbeiten oder höhere Gewalt.

4. Stornierung von Buchungen

Der angemeldete Teilnehmer/die angemeldete Teilnehmerin kann bei der Webinar-/Online-Seminar und -Vortragsbuchung jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist uns ausdrücklich zu erklären. Stornierungen sind per E-Mail zu richten an:

info@skoliosetherapeutin.com.

Die kostenlose Stornierung ist nur bis 14 Kalendertage vor dem ersten Veranstaltungstag möglich. Bei einer Stornierung weniger als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr in Höhe von 10% des Gesamtpreises berechnet. Bei Stornierung im Zeitraum von 3 Werktagen oder kürzer vor dem ersten Veranstaltungstag werden 30% der Gebühr fällig. Nimmt der Teilnehmer/die Teilnehmerin nach Online-Vortrags-/Webinar-/Online-Seminarbeginn einzelne Leistungen, die ordnungsgemäß angeboten wurden, infolge vorzeitigen Abbruchs oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung.

5. Absage von Webinaren/Online-Seminaren/Online-Vorträgen

Ich behalte mir das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen:

- aus organisatorischen Gründen (z.B. Unterschreiten der Mindestteilnehmerzahl) bis zum 7. Tag vor dem Veranstaltungstermin
- aus wichtigen Gründen (z.B. Erkrankung/Unfall der Veranstalterin) bis einschließlich am Veranstaltungstermin
- aufgrund höherer Gewalt bis einschließlich am Veranstaltungstermin.

Im Falle einer Absage durch die Veranstalterin wird bei einer bereits eingegangenen Zahlung der volle Preis zzgl. Mehrwertsteuer zurückerstattet. Darüberhinausgehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, die nicht die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt, ausgeschlossen.

Terminänderungen werden auf www.skoliosetherapeutin.com, sowie den bereits angemeldeten Teilnehmer:innen frühestmöglich persönlich (per E-Mail) bekannt gegeben. Im Falle der Verschiebung eines Veranstaltungstermins ist ein Rücktritt vom Vertrag kostenfrei möglich. Die Rücktrittserklärung muss in Textform erfolgen und ist per E-Mail zu richten an skoliosetherapeutin.com.

6. Änderungsvorbehalt

Veranstaltungsprogramm: Die Veranstalterin ist berechtigt, geringfügige inhaltliche und organisatorische Änderungen (z.B. zeitlicher Rahmen, Pausen, etc.) im Veranstaltungsprogramm vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, sofern dies den Nutzen der Veranstaltung nicht wesentlich beeinträchtigt.

Inhalte: Ich behalte mir vor, aus wichtigem Grund (z.B. neue, wissenschaftliche Erkenntnisse), abweichend vom Veranstaltungsprogramm einzelne Themenpunkte zu ersetzen.

7. Teilnahmegebühren

Es gelten die Preise, welche im Angebot enthalten sind. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die komplette Leistung, inklusive möglicher druckbarer Unterlagen. Bei kundenspezifischen Individualschulungen wird der genaue Leistungsumfang jeweils in einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung festgelegt.

Maßgeblich ist der zum Buchungszeitpunkt angegebene Preis. Schriftlich vereinbarte Preise, haben Gültigkeit für die Laufzeit eines Einzel- bzw. eines Rahmenvertrages.

Teilnahmegebühren- und Terminänderungen sowie Irrtum sind vorbehalten.

8. Abrechnung

Die Bezahlung der Teilnahmegebühr hat im Voraus per Überweisung an das vom Veranstalter benannte Konto innerhalb von 14 Tagen nach Bestätigung der Anmeldung und spätestens sieben Tage vor dem ersten Veranstaltungstermin zu erfolgen. Der/die Teilnehmer:in ist damit einverstanden, die Rechnung auf elektronischem Weg zu erhalten. Bei Anmeldungen weniger als sieben Tage vor Beginn der Veranstaltung hat die Bezahlung unmittelbar zu erfolgen.

Die Leistungen sind vollständig und ohne Abzug zu entrichten.

9. Vertraulichkeit

Die Vertragsparteien verpflichten sich über Informationen und Unterlagen, die im Laufe der Geschäftsbeziehung als vertraulich gekennzeichnet oder benannt wurden, auch über die Geschäftsbeziehung hinaus Stillschweigen zu bewahren.

10. Datenschutz und Datensicherheit

Der Umgang mit den im Rahmen der Geschäftsbeziehung übermittelten Daten und deren Datenschutz und -sicherheit wird in der Datenschutzerklärung geregelt. Diese finden Sie auf der Homepage www.skoliotherapeutin.com

11. Urheberrecht

Alle Inhalte der Webinare, Online-Vorträge und -Seminare sowie alle Materialien, wie Text, Grafik, Logos, Videos, Aufzeichnungen oder Bilder, sind urheberrechtlich geschützt. Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Markengesetz. Bereitgestellte Materialien dürfen ausschließlich durch die angemeldeten Teilnehmer:innen zum eigenen Gebrauch individuell genutzt werden. Sie dürfen nicht ohne vorherige Zustimmung des/der Rechteinhabers:in vervielfältigt, an Dritte weitergegeben oder in sonstiger Weise verbreitet werden.

12.1 Haftungsbeschränkung

a) Die Veranstalterin setzt für ihre Dienste die aktuell und allgemein verwendeten Technologien ein. Um diese Dienste in vollem Umfang nutzen zu können, müssen die Nutzer ebenfalls diese Technologien (z.B. aktuelle Browsertechnologien, Adobe Flash) verwenden oder deren Verwendung auf seinem Computer oder mobilen Endgerät ermöglichen (z.B. Aktivierung von Java Skript, Cookies, Pop-ups). Bei Benutzung älterer oder nicht allgemein gebräuchlicher Technologien kann es sein, dass die Nutzer:innen meine Services nur eingeschränkt nutzen können. Die für die Nutzung von der Veranstalterin erforderlichen Internetdienste und die dazu notwendige Ausstattung obliegt hinsichtlich der anfallenden Kosten, der Verfügbarkeit und der Sicherheit der Datenverbindung einzig dem/der Nutzer:in.

b) Ansprüche des Nutzers/der Nutzerin auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung seitens der Veranstalterin, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Eine „Kardinalpflicht“ bzw. „wesentliche Vertragspflichten“ sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst

ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf.

Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die Veranstalterin nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Nutzers/der Nutzerin aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

c) Die Einschränkungen der Absätze a) und b) gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Veranstalterin wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

12.2 Haftungsausschluss

Die in den Online-Seminaren, -Vorträge und Webinare vermittelten Inhalte orientieren sich an den neuesten, evaluierten Kenntnissen der Physiotherapie/Skoliosetherapie. Sie stellen keinen medizinischen Rat dar und dienen ausschließlich der neutralen Information und allgemeinen Weiterbildung von Fachpersonal

Eine Anwendung der angegebenen Informationen erfolgt immer auf eigene Gefahr, Entscheidung und Verantwortung. Die Veranstalterin haftet ausdrücklich nicht für etwaige Schäden, die aus der Anwendung der hier gegebenen Informationen und Erfahrungen entstehen können.

13. Verbraucher:innenstreitbeilegung - Pflichtinformation

Die Veranstalterin nimmt an keinem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Das Gesetz über die alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen fordert aber, dass ich auf die Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) der Europäischen Kommission hinweise. Diese OS-Plattform ist über folgenden Link erreichbar: <https://webgate.ec.europa.eu/odr>.

14. Schlussbestimmungen

Das Vertragsverhältnis zwischen der Veranstalterin und den Teilnehmer:innen unterliegt, soweit gesetzlich zulässig, deutschem Recht. Falls das Recht des Landes, in dem der/die Verbraucher:in seinen/ihren Wohnsitz hat, einen höheren Verbraucherschutz vorsieht, bleibt dieser unberührt.

Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.

Ich behalte mir vor, diese AGB aus sachlichem Grund durch Streichungen, Ersetzungen oder Ergänzungen zu ändern (z. B. wegen Änderungen der Rechtslage oder des eigenen Angebots, technischer Fortentwicklungen u. ä.). Dies gilt insbesondere dann, wenn neue Angebote von mir neue Regelungen erfordern. Die geänderten AGB werden dem Teilnehmer vorab per E-Mail oder mittels einer anderen geeigneten Form zugesandt. Widerspricht der Nutzer den geänderten AGB nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab Zugang des Hinweises, gelten sie als angenommen.

WIDERRUFSRECHT und -BELEHRUNG für Webinare/Online-Vorträge/-Seminare

a) Widerrufsrecht für Teilnehmer:innen

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Es reicht ein formloser Widerruf. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

a.1) Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich Ihnen alle Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie mich von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

b) Erlöschen des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Sie ausdrücklich verlangen und gleichzeitig zustimmen, dass ich mit der in Auftrag gegebenen Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginne.